



# Unsere Fahrpreise decken die Kosten derzeit nicht



Liebe Gäste,

es freut uns sehr, dass wir Sie dieses Jahr wieder bei unseren Dampfzug-Fahrten begrüßen dürfen. Nach den vielen Schwierigkeiten, die wir in den Lockdown-Zeiten zuerst mit einem generellem Fahrverbot und danach mit Zugangsbeschränkungen und wenig Freude an Freizeitvergnügen hatten, stehen wir in der Saison 2022 vor einem neuen Problem: Die Einfuhr von Lokomotivkohlen nach Deutschland ist komplett zum Erliegen gekommen. Unser bisheriger Kohlen-Lieferant aus Wales (GB) hat seine Zeche überraschend geschlossen. Russische Kohle ist aus bekannten Gründen derzeit gar nicht und polnische **Kohle ist äußerst schwierig zu bekommen**. Dabei muss man wissen, dass die spezielle Körnung, die man für die Lokomotivfeuerung benötigt, ohnehin nur noch von etwa sechs Zechen weltweit geliefert werden konnte. Auch schon vor der Krise war die Kohlenbeschaffung daher relativ kompliziert. Dazu kommt aktuell noch die **CO<sub>2</sub>-Bepreisung**, die trotz aller Interventionen auch von gemeinnützigen Unternehmungen der Heimat- und Kulturpflege verlangt wird.

Dementsprechend ist der Lokomotiv-Kohlen-Preis in den letzten 4 Monaten explodiert. Wo wir im letzten Jahr noch eine Tonne Steinkohle um 380,00 Euro kaufen konnten, zahlen wir heute fast da 3-fache. Das bedeutet, dass die Fahrgeldeinnahmen aus unseren Fahrten komplett für den Kohle-Einkauf aufgebraucht werden. **Im Vorstand des SAB-Vereins sind wir uns einig, dass wir die massive Preissteigerung des teuersten Produktionsfaktors nicht pauschal an die Fahrgäste weitergeben wollen.** Zumal dies bei ordentlicher kaufmännischer Betrachtung eine Erhöhung der Fahrpreise um etwa 40% bedeutet hätte. Damit sich auch weiterhin alle Gesellschaftsgruppen eine Fahrt mit dem Dampfzug leisten können, haben wir stattdessen beschlossen, die **Fahrpreise stabil zu halten** und unsere Fahrgäste um einen

## freiwilligen Kohlen-Aufschlag in Form einer Spende

zu bitten, die sich jeweils nach den persönlichen Möglichkeiten unserer Fahrgäste richtet.

Kurz vor dem Zielbahnhof jeder Fahrt wird unser Kohlen-Spenden-Sammler mit seiner Mütze bei Ihnen am Platz vorbeikommen. **Für Ihren freiwilligen Beitrag bedanken wir uns schon jetzt sehr, sehr herzlich.** Sie ermöglichen dadurch, dass unser Dampfzüge auch weiterhin zu einem erschwinglichen Preis und zur Freude von großen und kleinen Eisenbahnfreunden über die Alb dampfen kann.

Eine gute Fahrt und viel Vergnügen wünscht Ihnen

Ihre Schwäbische Alb-Bahn e.V.